

## **Ergebnisprotokoll über die Gründungsversammlung des Fördervereins „St. Katharina Bohnental e.V.“ von Sonntag, 03.06.2012**

Zusammenfassend wird die Gründungsversammlung folgendermaßen festgehalten:

### **Top 1: Begrüßung:**

Unser Pastor, Herr Dr. Ulrich Graf von Plettenberg, begrüßte die erschienenen und gründungswilligen Personen herzlich und wünschte einen positiven Verlauf für die Gründungsversammlung.

### **Top 2: Feststellung der Beschlussfähigkeit der Gründungsversammlung**

Unter diesem Top stellte er die Beschlussfähigkeit der Gründungsversammlung fest.

### **Top 3: Erläuterung der Zielsetzung des Vereins**

Herr Pastor von Plettenberg erläuterte klare Zielsetzungen des Vereins, die vor allem darin bestehen sollen, die Pfarrei in der Pflege und Erhaltung unserer über die Ortsgrenzen hinaus bekannten Pfarrkirche zu unterstützen. Ergänzend dazu gab das Organisationsteam noch Erläuterungen und Erklärungen. Zusätzlich soll dieser als „gemeinnützig“ einzustufende Verein steuerliche Vorteile für die Pfarrei bringen. In der künftigen Vereinssatzung wird die Arbeit des Fördervereines genau definiert.

### **Top 4: Erläuterung der Aktivitäten, die notwendig sind, um den Verein ordnungsgemäß ins Vereinsregister eingetragen zu bekommen**

Das Organisationsteam erläuterte alle Aktivitäten, die notwendig sind, um den Verein ordnungsgemäß ins Vereinsregister eingetragen zu bekommen. Zur Information fanden zur Klärung dieses Sachverhalts schon vor der Sitzung Gespräche mit dem zuständigen Mitarbeiter des Finanzamtes und auch des Amtsgerichtes statt. Über die erforderlichen Schritte wurden die Mitglieder der Gründungsversammlung informiert.

### **Top 5: Diskussion und Beschlussfassung über den Namen des Vereins**

Hier wurde über den möglichen Namen des Vereins diskutiert. Die Teilnehmer an der Versammlung entschieden sich schnell und auch einstimmig für den Namen „**Förderverein St. Katharina Bohnental e.V.**“, dies auch vor dem Hintergrund, dass es sich bei der Heiligen Katharina um die Patronin unserer Pfarrkirche handele.

### **Top 6: Vorstellung und Diskussion über die notwendige Vereinssatzung**

Es wurde die zu beschließende Vereinssatzung vorgestellt (Muster waren vor der Versammlung ausgelegt worden.). Das Organisationsteam hat sich dazu bei bestehenden Vereinen und auch über die Broschüren des Ministeriums des Saarlandes und Rheinland-Pfalz informiert. Die Satzung darf gerne in allen Pfarrhäusern der Pfarreiengemeinschaft eingesehen werden.

### **Top 7: Beschluss über die Genehmigung der 1. Vereinssatzung**

Die 1. Vereinssatzung wurde einstimmig angenommen und beschlossen.

### **Top 8: Wahl des Vorstandes und der notwendigen Kassenprüfer(innen)**

Unter diesem Tagesordnungspunkt wurde der gesamte Vorstand gewählt:

- a. 1. Vorsitzender: - Erwin Blug - einstimmig, bei einer Enthaltung

- |    |  |                   |   |                                  |
|----|--|-------------------|---|----------------------------------|
| b. | stellvertr. Vorsitzender:                | - Arno Jos Graf   | - | einstimmig, bei einer Enthaltung |
| c. | Kassierer:                               | - Marko Türk      | - | einstimmig, bei einer Enthaltung |
| d. | Schriftführerin:                         | - Ellen Lösch     | - | einstimmig                       |
| e. | Wahl von drei Beisitzerinnen/Beisitzern: | - Elisabeth Biber | - | einstimmig                       |
|    |  | - Alexander Löw   | - | einstimmig, bei einer Enthaltung |
|    |  | - Alois Berwanger | - | einstimmig                       |
| f. | Wahl von zwei Kassensprüfern(innen):     | - Ursula Zöhler   | - | einstimmig, bei einer Enthaltung |
|    |  | - Rudi Blug       | - | einstimmig, bei einer Enthaltung |

### **Top 9: Festsetzung des jährlichen Mitgliedsbeitrages**

Unter diesem Punkt der Tagesordnung wurde der Mitgliedsbeitrag diskutiert und mit 25,00 € p.a. einstimmig per Abstimmung festgelegt.

### **Top 10: Unterschriften der Satzung**

12 Mitglieder erklärten in der Sitzung ihren Beitritt und unterschrieben als Gründungsmitglieder (sieben sind gesetzlich vorgeschrieben) die Satzung.

### **Top 11: Ideensammlung und Aussprache über sinnvolle und nützliche Aktivitäten, die dazu geeignet sein sollen, den Vereinszweck zu fördern**

Unter Top 11 gab es eine Ideensammlung und Aussprache über sinnvolle und nützliche Aktivitäten, die dazu geeignet sein sollen, den Vereinszweck zu fördern. Es gab unterschiedliche Ideen und Anregungen, die vom künftigen Vorstand gerne angenommen und umzusetzen versucht werden.

### **Top 12: Wie werben wir Mitglieder und Förderer?**

Unter diesem Tagesordnungspunkt wurde die Frage gestellt: Wie werben wir Mitglieder und Förderer? Verschiedene Mittel und Wege wurden angesprochen und diskutiert.

### **Top 13: Sonstiges**

Zu diesem Top gab es keinerlei Wortmeldungen, so dass die Gründungssitzung um 20.30 Uhr geschlossen werden konnte.

Scheuern, den 10.06.2012